

## **PRESSETEXT**

### **VERLORENE NACHBARSCHAFT BUENOS AIRES – WIEN 2008**



Anlässlich des 70. Jahrestages 2008 der Pogromnacht und 10 Jahre nach unserem erfolgreichen Gedenkprojekt „Verlorene Nachbarschaft - die Synagoge in der Neudeggergasse“ findet in Wien und Buenos Aires das Projekt „Verlorene Nachbarschaft Buenos Aires - Wien 2008“ statt.

Als Zeichen der Erinnerung an unsere ehemaligen jüdischen Nachbarinnen und Nachbarn werden wir, ausgehend von den Erlebnissen und Erfahrungen des vergangenen Projektes und auf der Basis des seither geschärften österreichischen Selbstbildnisses, dieses in Südamerika einzigartige Projekt der Vergangenheitsbewältigung und Versöhnung verwirklichen.

Vom 26. Oktober bis 9. November 2008 werden in Buenos Aires in Zusammenarbeit mit argentinischen Freunden, lokalen jüdischen Vereinen, der österreichischen Botschaft, ehemaligen jüdischen Nachbar/innen und österreichischen Mitwirkenden aus Kultur und Wissenschaft Veranstaltungen zum Gedenken an die Pogromnacht durchgeführt.. Literarische und musikalische Veranstaltungen, wissenschaftliche Vorträge, Filmvorführungen und Gästeabende wie 1998 kommen mit uns nach Buenos Aires. Vor allem aber bringen wir auch ein aktuelles Bild Österreichischer Zustände mit nach Argentinien. Die Synagoge, die im Rahmen unseres Projekts Verlorene Nachbarschaft 1998 in Wien sechs Wochen als Fassadenbild in Originalgröße, zweigeteilt, wieder errichtet wurde, wird in Buenos Aires für zwei Wochen wieder als ein klares, unübersehbares inhaltliches Zeichen aufgestellt werden.

Vor 10 Jahren konnten wir einige derer, die die Synagoge in der Neudeggergasse bis 1938 besucht hatten, nach Wien einladen; jene, die nicht kommen konnten oder nicht kommen wollten, werden wir jetzt besuchen.

"TeleCafe Buenos Aires - Wien": Die ursprüngliche Überlegung, einzelne Veranstaltungen aus dem Projekt entweder unidirektional oder sogar bidirektional zwischen Buenos Aires und Wien zu übertragen, entwickelte sich zur konkreteren Idee einer, möglichst über die gesamte Projektdauer bestehen bleibenden, Video und Audio-Permanentverbindung je eines Kaffeehauses in Buenos Aires und Wien.

#### **Ehrenschutz Verlorene Nachbarschaft Buenos Aires - Wien 2008**

Dr. Cristina Fernández de Kirchner, Präsidentin der Republik Argentinien

Dr. Heinz Fischer, Bundespräsident der Republik Österreich

#### **Ehrenkomitee Verlorene Nachbarschaft Buenos Aires - Wien 2008**

Mitglieder aus ARGENTINIEN: Eugenio Maria CURIA, Botschafter der Republik Argentinien in Österreich, Aldo DONZIS, Präsident der jüdischen Dachorganisation DAIA, Dr. José NUN, Kulturstaatssekretär von Argentinien

Mitglieder aus ÖSTERREICH

Mag. Barbara PRAMMER, Nationalratspräsidentin, Dr. Brigitte BAILER-GALANDA, Dr. Gudrun GRAF, Botschafterin der Republik Österreich in Argentinien, Oberrabbiner Paul EISENBERG, Dr. Clemens JABLONER, Präsident des VWGH, Freda MEISSNER-BLAU, Dr. Ariel MUZICANT, Präsident der IKG, Bundesministerin Dr. Ursula PLASSNIK, Dr. Rudolf SCHOLTEN, Otto TAUSIG, Dr. Franz VRANITZKY, Univ. Prof. Dr. Erika WEINZIERL, Dr. Leon ZELMAN s.A., Dr. Helmut ZILK

#### **Projektleitung Verlorene Nachbarschaft Buenos - Aires Wien 2008:**

Mag. Andrea Hladky, Mag. Alexander Litsauer, Dr. Hans Litsauer

M:+43 650 34 43 888, [office@verlorene-nachbarschaft.at](mailto:office@verlorene-nachbarschaft.at), [www.verlorene-nachbarschaft.at](http://www.verlorene-nachbarschaft.at)

Kontonr: 50786020033, BA CA, BLZ: 12000, Kontoinhaber: IG Neudeggergasse